



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Verkaufs-, Liefer- und Zahlungsbedingungen des Vereins:

Diakonische Behindertenhilfe Bad Salzungen-Schmalkalden e. V.
Im Beierstal 10
98596 Trusetal

– nachfolgend Anbieter genannt –

Inhalt:

Allgemeine Geschäftsbedingungen.....	1
1. Angebote	1
2. Preise.....	1
3. Versandkosten.....	1
4. Zahlungsbedingungen	2
Zahlung per Vorkasse	2
Zahlung auf Rechnung	2
5. Lieferung.....	2
6. Lieferzeit	2
7. Gefahrübergang.....	2
8. Eigentumsvorbehalt.....	2
9. Gewährleistung.....	3
10. Rücktritt.....	3
11. Widerrufsrecht – Widerrufsbelehrung.....	3
12. Datenspeicherung – Datenschutz	4
13. Umtausch.....	4
14. Gerichtsstand.....	4

1. Angebote

Die Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Sie stellen eine unverbindliche Aufforderung an den Kunden dar, Produkte des Anbieters zu bestellen. Für Inhalt und Umfang des Vertrages ist die **Auftragsbestätigung** maßgebend. Durch die Bestellung der gewünschten Waren im Internet gibt der Kunde ein verbindliches Angebot auf Abschluss eines Kaufvertrages ab. Der Anbieter ist berechtigt, dieses Angebot innerhalb eines Zeitraumes von 14 Kalendertagen anzunehmen. Die Auftragsannahme erfolgt auch durch Übermittlung einer Auftragsbestätigung oder dem Versand der Ware.

2. Preise

Die Preise verstehen sich als Bruttopreise und enthalten die gesetzliche Mehrwertsteuer.

3. Versandkosten

Die **Versandkosten**, insbesondere Speditionskosten für Spielgeräte werden beim Bestellvorgang ermittelt und angezeigt. Die Speditionskosten sind abhängig von der Lieferadresse (PLZ innerhalb Deutschlands ohne Inseln und Halbinsel Usedom) und vom Gewicht der bestellten Artikel. Die Kosten werden beim Bestellvorgang aus dem Gewicht der Waren und der Entfernung ermittelt.

Die Versand- bzw. Speditionskosten gelten nur für die Lieferung innerhalb Deutschlands.

Für **alle anderen Lieferungen** müssen die Kosten gesondert vereinbart werden. Der Kunde kann die entsprechende Option beim Bestellvorgang auswählen. In diesem Fall erhält der Kunde zusätzlich zur Rechnung ein gesondertes Angebot für die Lieferung.

Es besteht weiterhin die Möglichkeit, die Option „**Selbstabholung**“ zu wählen. Selbstverständlich werden dann keine Versandkosten berechnet.



4. Zahlungsbedingungen

Die Ware muss per Vorkasse bezahlt werden.

Zahlung per Vorkasse

- Mit ihrer Bestellung erhalten Sie eine Rechnung per E-Mail zugesandt. Bitte geben Sie die Bestellnummer/Rechnungsnummer bei Ihrer Überweisung im Feld „Verwendungszweck“ mit an.
- Die Ware wird nach Eingang Ihrer Zahlung zu dem in der Auftragsbestätigung genannten Termin an Sie versandt.
- Bitte beachten Sie, dass Überweisungen (auch Online) 1-3 Bankwerkstage benötigen.

Zahlung auf Rechnung bieten wir derzeit nur öffentlichen Einrichtungen und Behörden an.

Zahlung auf Rechnung

- **Bitte geben Sie beim Bestellabschluss im Feld Bemerkung ein, dass eine schriftliche Bestellung folgt.**
- **Sie bestätigen uns Ihre Bestellung per Fax auf Ihrem offiziellen Briefkopf.**
- **Das Bestellfax ist nur gültig mit Unterschrift, Namen des Bestellers und Stempel.**
- **Zahlungsziel: innerhalb von 14 Tagen ohne Skonto**
- **unsere Faxnummer: 036840/8439**

Für den Fall der verspäteten Zahlung verlangt der Anbieter Verzugszinsen von 5 % p. a. bzw. 8 % bei Unternehmen über dem jeweils geltenden Basiszins. Eine Aufrechnung ist ausgeschlossen, es sei denn, es handelt sich um eine rechtskräftig bestehende oder um eine unbestrittene Forderung.

5. Lieferung

Versandfähige Ware wird per Paketdienst zu den im Onlineshop ausgewiesenen Preisen versandt. Produkte, die aufgrund ihrer Größe nicht mit dem Paketdienst versandt werden können, werden per Spedition geliefert. Die Lieferung erfolgt „frei Bordsteinkante“.

6. Lieferzeit

Da es sich bei den angebotenen Produkten um Produkte aus Kleinserien- bzw. Einzelfertigung handelt, werden keine größeren Mengen auf Vorrat produziert. **Es ist unter Umständen mit längeren Lieferzeiten zu rechnen.** Die voraussichtliche Lieferzeit wird dem Kunden in einer **Auftragsbestätigung** mitgeteilt. Schadensersatz wegen Nichterfüllung einer vereinbarten Lieferzeit ist ausgeschlossen. Bei höherer Gewalt ist der Anbieter nach Anzeige an den Kunden berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten.

7. Gefahrübergang

Sofern nicht anders vereinbart, bestimmt der Anbieter das Transportmittel und die Transportwege, ohne dafür verantwortlich zu sein, dass die schnellste und preiswerteste Möglichkeit gewählt wird. Sollte der Käufer eine andere Art des Transports wählen, dann hat er die eventuell entstehenden Mehrkosten selbst zu tragen. Die Gefahr geht auf den Käufer über, sobald der Anbieter die Ware an eine Transportperson übergeben hat. Das gleiche gilt für Teillieferungen. Die vorstehenden Bestimmungen über den Gefahrübergang beim Versandkauf gelten nicht, wenn der Kunde Gegenstände zur überwiegend privaten Nutzung gekauft hat (Verbrauchsgüterkauf). Nimmt der Käufer die Ware unberechtigter Weise nicht oder verzögert ab, so hat er die daraus entstehenden Kosten in voller Höhe zu tragen.

8. Eigentumsvorbehalt

Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Anbieters. Verarbeitung und Vermischung erfolgen stets für den Anbieter als Hersteller, jedoch ohne Verpflichtung für ihn. Die aus dem Verkauf erzielte Forderung des Käufers tritt der Wiederverkäufer bereits jetzt in vollem Umfang an den Anbieter ab. Der Anbieter ermächtigt den Wiederverkäufer widerruflich, die an den Anbieter abgetretenen Forderungen für deren Rechnung im eigenen Namen einzuziehen. Der Käufer ist bei drohender Pfändung oder Sicherungsübereignung verpflichtet, die Eigentumsverhältnisse der Waren offen zu legen und den Anbieter zu benachrichtigen. Bei vertragswidrigem Verhalten des Käufers ist der Anbieter berechtigt, die Vorbehaltsware zurückzunehmen oder gegebenenfalls Abtretung der Herausgabeansprüche des Käufers gegen Dritte zu verlangen. In der Zurücknahme sowie in der Pfändung der Vorbehaltsware durch den Anbieter liegt, soweit nicht das Verbraucherkreditgesetz Anwendung findet, kein Rücktritt vom Vertrag vor. Der Anbieter ist nach Rücknahme der Kaufsache zur Verwertung befugt. Der Erlös ist auf die Verbindlichkeiten des Käufers, abzüglich angemessener Verwertungskosten, anzurechnen.



9. Gewährleistung

Die Gewährleistungsfrist beginnt mit dem Zugang der Ware beim Kunden. Es gelten die gesetzlichen Verjährungsfristen. Für Mängel der vom Anbieter angebotenen Waren haftet der Anbieter unter Ausschluss weiterer Ansprüche wie folgt:

Hat die gelieferte Ware einen Mangel, für den der Anbieter haftet, so ist der Käufer verpflichtet, die mangelhafte Ware dem Anbieter in ihrem ursprünglichen Zustand zur Prüfung zur Verfügung zu stellen. Der Käufer ist verpflichtet, dem Anbieter ausreichend Zeit zur Feststellung des behaupteten Mangels einzuräumen.

Für die Beseitigung von Fehlern, die durch äußere Einflüsse, gewöhnliche Abnutzung der Ware oder falsche bzw. nachlässige Handhabung entstanden sind, kann der Anbieter nicht haftbar gemacht werden. Ebenso erlöschen alle Gewährleistungsansprüche, wenn Betriebs- oder Wartungsanweisungen der Produkte nicht befolgt oder nicht berechnete Dritte in die von uns gelieferten Gegenstände eingegriffen haben bzw. Änderungen vorgenommen worden sind.

Schlägt die Nachlieferung oder Nachbesserung fehl, ist der Kunde berechtigt, nach seiner Wahl Nacherfüllung oder Minderung des Kaufpreises zu verlangen. Ausgetauschte Teile gehen entschädigungslos in das Eigentum des Anbieters über.

Verlangt der Kunde auch Schadensersatz, so haftet der Anbieter nur für Schäden an der bestellten Sache. Weitergehende Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz sind ausgeschlossen, sofern keine Verletzung von Leben, Körper, Gesundheit, Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt. Ein Rücktritt ist ausgeschlossen, es sei denn, die Nachbesserung ist fehlgeschlagen. Kann eine Ersatzlieferung nicht vorgenommen werden, so kann der Käufer vom Vertrag zurücktreten.

Die Gewährleistungsansprüche müssen vom Käufer, falls dieser Kaufmann im Sinne des Handelsgesetzbuches ist, unverzüglich schriftlich geltend gemacht werden. Hat der Käufer den Mangel offensichtlich selbst schuldhaft verursacht, dann ist ein Gewährleistungsverlangen unstatthaft. Die Ansprüche auf Gewährleistung verjähren in 24 Monaten im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

10. Rücktritt

Der Anbieter ist berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, wenn der Käufer sich im Zahlungsverzug befindet oder dem Käufer bzw. Anbieter Zahlungsunfähigkeit droht. Dieses Recht steht dem Anbieter auch dann zu, wenn sich die Lieferung nach Qualität, Zeit oder Menge ändert oder sich die Lieferung an den Käufer aus anderen Gründen erheblich verzögern würde.

11. Widerrufsrecht – Widerrufsbelehrung

-Widerrufsbelehrung-

Widerrufsrecht:

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) oder - wenn Ihnen die Sache vor Fristablauf überlassen wird - durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Eingang der Ware beim Empfänger (bei der wiederkehrenden Lieferung gleichartiger Waren nicht vor dem Eingang der ersten Teillieferung) und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß § 312c Abs. 2 BGB in Verbindung mit § 1 Abs. 1, 2 und 4 BGB-InfoV sowie unserer Pflichten gemäß § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit § 3 BGB-InfoV. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache. Der Widerruf ist zu richten an:

Diakonische Behindertenhilfe Bad Salzungen-Schmalkalden e. V.
Abteilung: Onlineshop
Im Beierstal 10
98596 Trusetal
Fax: 036840/8433
E-Mail: shop@diakonische-behindertenhilfe.de



Widerrufsfolgen:

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung - wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre - zurückzuführen ist. Im Übrigen können Sie die Pflicht zum Wertersatz für eine durch die bestimmungsgemäße Benutzung der Sache entstandene Verschlechterung vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie Ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt. Der Kunde hat die Kosten der Rücksendung zu tragen.

- Ende der Widerrufsbelehrung -

Das Widerrufsrecht besteht nicht für:

Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind oder die auf Grund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind oder in den sonstigen Fällen des § 312d Abs. 4 BGB.

12. Datenspeicherung – Datenschutz

Wir verwenden Ihre Bestandsdaten ausschließlich zur Abwicklung Ihrer Bestellung. Alle Kundendaten werden unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften der Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und des Telemediengesetzes (TMG) von uns gespeichert und verarbeitet. Sie haben jederzeit ein Recht auf kostenlose Auskunft, Berichtigung, Sperrung und Löschung Ihrer gespeicherten Daten. Bitte wenden Sie sich per E-Mail an uns oder senden Sie uns Ihr Verlangen per Post oder Fax. Wir geben Ihre personenbezogenen Daten einschließlich Ihrer Hausadresse und E-Mail-Adresse nicht ohne Ihre ausdrückliche und jederzeit widerrufliche Einwilligung an Dritte weiter. Ausgenommen hiervon sind unsere Dienstleistungspartner, die zur Bestellabwicklung die Übermittlung von Daten benötigen (z.B. das mit der Lieferung beauftragte Versandunternehmen und das mit der Zahlungsabwicklung beauftragte Kreditinstitut). In diesen Fällen beschränkt sich der Umfang der übermittelten Daten jedoch nur auf das erforderliche Minimum. Dieser Hinweis erfolgt entsprechend den Vorschriften des § 33 Abs. 1 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Ihre schutzwürdigen Belange werden gemäß den gesetzlichen Bestimmungen berücksichtigt.

13. Umtausch

Ein Anspruch auf Umtausch der Artikel besteht nicht.

14. Gerichtsstand

Die Rechtsbeziehungen zwischen dem Käufer und dem Anbieter unterliegen nur deutschem Recht. Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile des Vertrages ist - soweit zulässig - Meiningen.

Betreiber der Webseite:

Diakonische Behindertenhilfe Bad Salzungen-Schmalkalden e. V.

Im Beierstal 10

98596 Trusetal

Telefon: 036840/84-0

Telefax: 036840/8433

E-Mail: shop@diakonische-behindertenhilfe.de

Internet: www.d-bh.de

Vorstandsvorsitzender: Pfarrer Martin v. Frommannshausen;

Vorstand: Beate Johné,

Stephan Psurek;

Vorsitzender des Aufsichtsrates: Helmut Schaumburg;

St. Nr. 177/141/16254

Ust.IDNr. DE 150943505